Ordentliche Jahreshauptversammlung 2024 WG Zwischenwasser

Freitag, 15. März 2024 Beginn: 19:30 Uhr

Frödischsaal Muntlix

Anwesende: Laut Anwesenheitsliste (ca. 70 Personen)

Entschuldigt: Kaspar Türtscher, Christoph Burtscher, Günther Gstach, Walter Kornsteiner,

Horst Rothmund, Beate Furxer, Marco Türtscher, Peter Bachmann, Elmar Lampert,

WASSERGENOSSENSCHAF

Petra Müller, Rene Mathis, Reinold Bechtold, Wendelin Rheinberger

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

- Genehmigung der Protokolle der Gründungsversammlung und der 1. außerordentlichen Jahreshauptversammlung
- 3. Berichte
 - » des Obmannes
 - » des Wassermeister
 - » des Kassiers
- 4. Festsetzung der Anschlussgebühr und der Löhne für 2024
- 5. Beschlussfassung über Budget 2024
- 6. Beschlussfassung Wasserleitungs- und Gebührenordnung
- Beschlussfassung über die im laufenden Jahr vorzunehmenden Ausbau- und Instandhaltungsarbeiten
- 8. Neuaufnahmen als Genossenschaftsmitglieder
- 9. Allfälliges

1. Eröffnung und Begrüßung

Obmann Hermann Müller begrüßt alle Anwesenden und unseren Bürgermeister Jürgen Bachmann zur ersten ordentlichen Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Zwischenwasser. Alle Mitglieder, die sich entschuldigt haben, werden namentlich vorgelesen. Anschließend wird eine Gedenkminute für alle im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder abgehalten. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung dieser Jahreshauptversammlung.

2. Genehmigung der Protokolle der Gründungsversammlung und der 1. außerordentlichen Jahreshauptversammlung Schriftführerin Heiderose Welte teilt allen Anwesenden mit, dass die Protokolle auf den Tischen ausgelegt wurden und auf der Website www.wgzw.at jederzeit für alle einsehbar sind. Somit stellt sie den Antrag auf Entlastung dieser beiden Protokolle, welchen die Mehrheit genehmigt.

Alban Längle meldet sich zu Wort: Er habe bei der ersten außerordentlichen JHV den Antrag gestellt, dass bei den Satzungen im Punkt Beiräte immer mindestens ein Vertreter von den bisherigen Wasserversorgungseinrichtungen pro Gebiet im Beiratsgremium sein müsse. Seiner Meinung nach wurde das einstimmig beschlossen. Hermann Müller korrigiert diese Aussage. Aktuell ist es so, dass pro bisherigem Wasserversorger ein Vertreter im Beirat ist. Doch in Zukunft gesehen könne das kein zwingender Bestandteil sein. Es könne darauf geachtet werden, dass pro Gebiet immer jemand im Beirat ist, aber man könne das nicht erzwingen.

3. A) Bericht des Obmannes

Hermann Müller informiert die Mitglieder über wichtige Entwicklungen & Fakten seit der Gründung der Wassergenossenschaft Zwischenwasser

- 1.1.2024: Es ist so weit! Die Wassergenossenschaft Zwischenwasser ist gegründet.
 - Ein absoluter Meilenstein in der Geschichte der Trinkwasserversorgung von Zwischenwasser
- Die WGZW hat aktuell über 1011 Mitglieder.
- Alle Mitglieder der WGZW sind Eigentümer, Betreiber und Nutznießer der Wasserversorgungsanlage und haben ein Stimm- und Mitbestimmungsrecht.
- Es werden ungefähr 3.400 Menschen mit Trinkwasser von sehr hoher Qualität versorgt und es kann bedenkenlos getrunken werden.
- Hohe Versorgungssicherheit durch die Netzzusammenschlüsse mit Rankweil und Laterns.
- In Zwischenwasser haben wir einen jährlichen Bedarf von ca. 175.000 m³ Trinkwasser.
- Im Februar 2024 fand die 1. Vorstandssitzung statt.
- Sehr große Herausforderungen waren / sind das Zusammenführen der Finanzen der "ehemaligen" Genossenschaften in Abstimmung mit dem Steuerberater und dem Finanzamt. Vielen Dank auch an Daniel Bachmann, Enrico Fröhle und an Roland Matt. Die beiden Unternehmen Roman Welte und Engljähringer aus Rankweil begleiten uns in diesem Prozess.
- Die Versorgungsleitung aus Laterns ist seit Februar 2024 im Eigentum der WGZW.
- Die Versorgung von Furx erfolgt nach dem Ausbau der UV-Anlage mit Trinkwasser aus Laterns.

1

Obmann: Hermann Müller

+43 664 421 67 42

- In Dafins wurde das 1. Notstromaggregat in Betrieb genommen. Die Umrüstung der restlichen Versorgungseinheiten erfolgt fortlaufend.
- · Gratulation an Kevin Frumen zur erfolgreichen Wasserprüfung!
- Martin Mathis hat sich bereit erklärt den Wassermeister Refreshing Kurs noch einmal zu machen und ist wieder für uns aktiv im Einsatz.

Wartung und Reparaturen

- HA-Neubau in der Grätscha (Batschuns) unter der Leitung von Martin Mathis
- Reparatur Hausanschlussleitung im Zinken (Muntlix)
- · Lecksuche im Abschnitt "An der Frutz" Ein Dank noch einmal an Kevin Frumen und der Firma Frick aus Sulz.

B) Bericht des Wassermeister

Wassermeister Harald Marte informiert die Mitglieder im Bereich Wassermeister & Technik:

Wasserzählerwechsel

Laut Eichgesetz ist der Wasserzähler alle 5 Jahre zu tauschen!

Folgende Personen führen den Austausch durch:

Buchebrunnen
 Kevin Frumen, Harald Marte (Gerhard Untersaubach wird unterstützen)

Legeld Marte

Dafins Harald Marte
 Muntlix Christian Panser

In Furx sind 2024 keine Wasserzähler zu wechseln.

Ultraschall - Wasserzähler

Vorteile sind:

- Präzise Messung: Ein Ultraschallwandler sendet ein Signal in und entgegen der Durchflussrichtung. Die Laufzeitdifferenz zwischen diesen Signalen ist proportional zur Fließgeschwindigkeit und ermöglicht eine genaue Berechnung des Durchflussvolumens.
- Fernausiesung: Mit Ultraschallwasserzählern können die Zählerstände drahtlos ausgelesen werden. Ablesetermine gehören der Vergangenheit an. Der aktuelle Zählerstand wird im Display angezeigt.
- Keine manuelle Ablesung: Dank der Ultraschallmesstechnik ist keine händische Ablesung mehr erforderlich. Dies reduziert potenzielle Ablesefehler.
- · Hohe Genauigkeit: Die Ultraschalltechnologie misst den Verbrauch zuverlässig und sehr genau.
- Kontinuierliche Messungen: Ultraschallwasserzähler führen alle zwei Sekunden eine Ultraschallmessung durch. Zusätzlich wird alle vier Sekunden die Wassertemperatur gemessen, um Strömungsauswirkungen zu berücksichtigen.
- · Umweltfreundlich: Da keine beweglichen Teile vorhanden sind, sind Ultraschallwasserzähler wartungsarm und langlebig.

Abrechnung Wasserverbrauch

- Die Wasserzähler werden einmal jährlich fernausgelesen (Ende November / Anfang Dezember).
- Der am Ablesetag abgelesene Verbrauch wird verrechnet.
- Aus wirtschaftlichen Gründen verrechnen die WGZW und die Gemeinde Zwischenwasser den Trinkwasser- und die Kanalbenutzungsgebühren gemeinsam.
 Die Wassergebühr wird ausschließlich an das Mitglied vorgeschrieben.
- Um größere Wasserverluste zu vermeiden, empfehlen wir, den Zählerstand mehrmals im Jahr von den Abnehmern selbst zu kontrollieren.
- Undichte Spülkasten in Toiletten oder defekte Überdruckventile in Heizungsanlagen (wenn der Überlauf direkt in den Kanal eingeleitet wird, fällt dies nicht auf) verursachen oft Verluste von mehreren 100 m³ Trinkwasser im Jahr.

C) Bericht des Kassiers

Kassier Enrico Fröhle gibt uns einen Finanzüberblick über den aktuellen Stand.

Finanzüberblick WGZW

Startkapital - Investitionsrücklagen	per 01.01.2024	per 29.02.2024
Girokonto Raiba Vorderland Kto. 1.100.692	108.783,94 €	134.970,43 €
Girokonto Raiba Vorderland Kto. 1.100.700	31.384,07 €	12.855,04 €
Girokonto Raiba Vorderland Kto. 198.192	0,00€	55.939,57 €
frei verfügbares Kapital – täglich fällig	140.168,01 €	203.765,04 €
Sparkonto Raiba Vorderland Kto. 16.001.075	202.461,45 €	202.461,45 €
Sparkonto Raiba Vorderland Kto. 711-01.100.700	171.406,37 €	371.406,37 €
Gebundenes Kapital	373.867,82€	573.867,82 €



Finanzüberblick WGZW

Darlehen - Restkapital	per 01.01.2024	per 29.02.2024
<u>Hypo</u> Vorarlberg Kto. 10664098517 (2021-2051)	- 800.000,00€	- 796.928,75€
BA04 Raiba Vorderland	- 181.922,56€	- 179.372,88 €
BA05 Raiba <u>Vorderland</u> Kto. 411306 (2015-2040)	- 720.687,87€	- 710.250,92 €
BA06 Raiba <u>Vorderland</u> Kto. 418988 (2018-2043)	- 661.681,12€	- 652.827,22€
Darlehen - Gesamt	- 2.364.291,55 €	- 2.339.379,77 €

Zurzeit sind wir bei der Raiffeisenbank Vorderland und der Hypo Bank. Das Ziel ist es, alles in Zukunft bei einem Geldinstitut zu haben. Der Kassastand wird einstimmig genehmigt, und somit wird Enrico Fröhle entlastet.

Festsetzung der Anschlussgebühr und der Löhne für 2024

Anschlussgebühren 2024

		in€
für Wohngebäude	bis 2 Wohnungen	4`200,00
	für jede weitere Wohnung	3`400,00
Bauwasser	Einfamilienhaus pauschal	135,00
	MF ab 3 Wohnungen	135,00
	zusätzlich. pro m³	1,95

Diese Beträge sind alles Nettobeträge, es kommen noch 10% Mehrwertsteuer dazu. Alle Gebührensätze befinden sich auf der Website www.wgzw.at. Ein herzliches Dankeschön an Florian Kathan, der die Website aufgebaut hat und sie immer wieder auf den aktuellen Stand bringt. Hermann Müller bittet um Abstimmung, damit es in die Gebührenordnung verabschiedet werden kann. Es wird einstimmig freigegeben.

Vorschlag vom Vorstand = Anhebung des Bruttolohns auf € 35,00 / Stunde Dieser Vorschlag wird einstimmig freigegeben.

5. Beschlussfassung über Budget 2024

Dieses Budget 2024 wird von den Mitgliedern einstimmig freigegeben.

Voranschlag Einnahmen (Netto-Beträge)	2024	Voranschlag Ausgaben (Netto-Beträge)	2024
Wassergebühren: Mitglieder incl. Grundgebühr pro WE	470 000,00 €	Darlehen Raiba (Tilgung + Zinsen)	215 000,00 €
Wassergebühren: Anschlussgebühren	12 000,00 €	Eigenleistungen Ifd. Betrieb	40 000,00 €
Förderungen KPC (Projekte)	45 000,00 €	Fremdleistungen Gemeinde	15 000,00 €
Summe Einnahmen	527 000,00 €	Steuer / Grundst. / Kommunalst.	25 000,00 €
		Wasserzählerkauf	20 000,00 €
		Wartung Clayton-Ventile	14 000,00 €
		Reparaturen / Umlegungen	25 000,00 €
		Trinkwasseranalyse	8 000,00 €
		Strom / Telefon / Internet	20 000,00 €
		Versicherungen	7 000,00 €
		Quellen / Quellschutzgeb.	10 000,00 €
		Wasserzukauf	15 000,00 €
		Verschiedenes (Miete, JHV, KEST)	12 000,00 €
		Summe Ausgaben	426 000,00 €
		Überschuss	101 000,00 €

6. Beschlussfassung Wasserleitungs- und Gebührenordnung

Hermann Müller erklärt, dass jede Wassergenossenschaft für sich eine eigene Wasserleitungs- und Gebührenordnung hatte, die bereits sehr stimmig war. Jetzt mussten wir daraus eine einheitliche Ordnung für das gesamte Gemeindegebiet erstellen. Folgende Punkte waren unterschiedlich:

Wasserleitungsordnung

Hausanschlussleitungen

Der Wasseranschluss mit den erforderlichen Grabarbeiten ist vom Eigentümer zu bezahlen. Die Anschlussleitung geht nach ihrer Fertigstellung in das Eigentum der WGZW über. Die Installationsarbeiten werden ausschließlich von der WGZW oder eines von der WGZW beauftragten Unternehmens auf Kosten des Bezugsberechtigten nach Stand der Technik ausgeführt. Wenn bestehende Anschlussleitungen durch nachträglich errichtete Bauwerke und Anlagen (Terrassen, Mauern, Betondecken, Kanäle, Senkgruben, Kabelleitungen, Pflasterungen, Asphaltierungen und dgl.) oder andere Veränderungen im Bereich der Wasserleitung unzugänglich oder gefährdet werden, kann die WGZW die Anschlussleitung auf Kosten dessen, der die Umlegung verursacht hat, verlegen lassen. Die Kosten der Entfernung von Bodenbelägen, Pflasterungen usw., die eine solche Verlegung von Anschlussleitungen notwendig werden lässt, sind vom Liegenschaftseigentümer bzw. Hauseigentümer zu tragen.

Gebührenordnung

Wegfall der Ruhegebühr

Nach Ablauf von 4 Jahren wird die gesamte Anschlussgebühr für den Neu- oder Zubau verrechnet. Maßgebend für die Berechnung der Anschlussgebühr ist der vorherige bzw. neuerliche Verwendungszweck.

Es wurde einstimmige beschlossen, dass die Anpassungen so in die Wasserleitungs- und Gebührenordnung übernommen werden können.

7. Beschlussfassung über die im laufenden Jahr vorzunehmenden Ausbau- und Instandhaltungsarbeiten

- Errichtung von Neuanschlüssen
- Druckprüfungen im Leitungsnetz
- · Service Clayton-Ventile
- · Ausrollen der Geräuschlogger auf Buchebrunnen und Furx
- Weiteres schrittweises umstellen auf Funkzähler
- Umsetzung / Ergänzungen Wasserleitungskataster
- Anpassungen Wasserleitungs- und Gebührenordnung
- Laufende Aktualisierung der Homepage

Anhand von Bildern erklärt Hermann Müller wie ein Wasserleitungskataster, das Leitsystem und die Clayton-Ventile aussehen. WICHTIG: Auf der Website ist eine Notrufnummer für Wassernotfälle!

Für Anregungen oder Wünsche gibt es ein Kommentar-Feld, welches gerne verwendet werden soll.

Diese Ausbau- und Instandhaltungsmaßnahmen für das laufende Jahr wurden einstimmig freigegeben.

8. Neuaufnahmen als Genossenschaftsmitglieder

Derzeit keine Anträge!

9. Allfälliges | Wer wünscht das Wort?

Kilian Tschabrun: Kilian Tschabrun äußert seine Freude darüber, dass es in der Gemeinde Zwischenwasser nun nur noch einen Wasserversorgungsanbieter gibt. Herzliche Gratulation zu diesem Zusammenschluss. Die Gebühren waren vor 3 Jahren um 30% günstiger, auch bei der Kanalgebühr der Gemeinde. Hier bittet Kilian Tschabrun um eine finanzielle Entlastung. In Bezug auf das Budget wäre er froh, wenn es in Zukunft auf der Website der WGZW veröffentlicht wird, damit man sich vorab gut informieren kann und nicht während der Jahreshauptversammlung vor Ort eine schnelle Entscheidung bei der Abstimmung treffen muss. Die Einladungen sollten in Zukunft nicht mehr an jeden Haushalt verteilt werden, dass findet Kilian Tschabrun nicht wirklich gut. Dieser Punkt sollte noch einmal überdenkt werden.

Cornel Mierer: Herr Pfarrer Felix Zortea lässt sich entschuldigen und hat ihn beauftragt, der gesamten WGZW und ihrem Vorstand für das Friedhofs- und Kirchenwasser in Dafins zu danken. Ebenfalls möchte er herzlich zum Zusammenschluss gratulieren. Cornel überreicht dem Vorstand den aktuellen Pfarrbrief aus Dafins, in dem redaktionell der Zusammenschluss festgehalten ist.

Helfried Breuss: Es gab im letzten Jahr einen Rohrbruch im Zinken, bei dem Bagger Hannes die Grabarbeiten durchgeführt hat. Beim letzten Rohrbruch habe ich bemerkt, dass ein anderes Baggerunternehmen die Grabarbeiten übernommen hat. Jetzt wollte ich fragen, ob es dadurch günstiger geworden ist oder welche Gründe es für den Wechsel gibt? Hermann Müller erklärt, dass es bei einem Rohrbruch nicht möglich ist, Angebote einzuholen. Wir sind jetzt in der glücklichen Lage, dass die Arbeiten von mehreren Anbietern je nach Anforderungen (Hanglage o.ä.) ausgeführt werden können. Einerseits durch Bagger Hannes, andererseits durch Kevin Frumen, der direkt beim Bauhof Zwischenwasser arbeitet oder durch andere Anbieter.

Jürgen Bachmann: Als Vertreter der Gemeinde gratuliere ich dem Vorstand der Wassergenossenschaft Zwischenwasser für alles bisher Geleistete. Die präsentierte Struktur zeigt in welchem Ausmaß dieser Zusammenschluss gewachsen ist. Unser Vorteil ist natürlich, dass wir unter einem Dach sind und so optimal die Synergien voneinander nutzen können. Eine optimale Wasserversorgung ist das A und O für ein essenzielles Gut, welches nicht nur für Trink-, sondern auch für Löschwasser bereitgestellt werden muss. Die aktuelle Situation in Feldkirch hat wieder gezeigt, wie wichtig es ist, alle noch weißen Flecken (z.B. Sennewies) bei uns auf der Karte, die noch nicht erschlossen sind, zu erschließen. Die Investitionen werden bereits gut geplant, der finanzielle Standpunkt der WGZW ist aktuell nicht schlecht, jedoch sind

4

Obmann: Hermann Müller

+43 664 421 67 42

Schulden mit ihren Zinsen zu tilgen. Bezüglich der Gebühren möchte ich mitteilen, dass die Investitionen ebenfalls bezahlt werden müssen und deshalb muss man gut "haushalten". Die Investitionen in der Zukunft werden die Situation nicht einfacher machen. Wir müssen auch etwas ansparen. Wir sind jetzt eins und sollten auch so denken, das Kirchturmdenken sollte keinen Platz in EINER Gemeinde haben. Gemeinsam sind wir stark. In Bezug auf Rechnungen möchte ich auch noch einmal betonen, dass ein wirklicher Wasserverlust, der stattgefunden hat, bei der Kanalabrechnung leider nicht berücksichtigt werden kann. Bitte schaut ab und zu auf eure Wasseruhr. Eine allgemeine Information habe ich noch bezüglich der Grünmüllplätze in Zwischenwasser: Am 18.04.2024 wird die Bauverhandlung bei allen drei Plätzen stattfinden. Ich hoffe, dass das schnell abgewickelt werden kann. Es ist schön, dass so viele heute an der Jahreshauptversammlung der WGZW teilgenommen haben. Vielen DANK.

Hermann Müller teilt allen Mitgliedern mit, dass jeder zwei Getränke und ein Essen gratis bekommt. Um 20:30 Uhr schließt Hermann Müller die erste ordentliche Jahreshauptversammlung der Wassergenossenschaft Zwischenwasser.

Schriftführerin: Heiderose Welte

Jeideros Welle

Obmann: Hermann Müller

Obmann: Hermann Müller

+43 664 421 67 42